

Verdi: Warnstreiks bei Nahverkehrsbetrieben

Berlin. Beschäftigte verschiedener Verkehrsunternehmen aus dem Geltungsbereich des Eisenbahn-Tarifvertrags sind am Mittwoch einem Aufruf der Gewerkschaft Verdi zum befristeten Warnstreik gefolgt. Wie Verdi am selben Tag mitteilte, beteiligten sich mehr als 1.200 Beschäftigte an den Aktionen, die größtenteils den Mittwoch über andauerten. Gestreikt wurde demnach in Bayern, Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Schleswig-Holstein. Mit der Aktion habe man ein erstes Zeichen setzen und für die Verhandlung am kommenden Freitag Druck machen wollen, erklärte Verdi-Verhandlungsführer Volker Nüsse. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/449734.verdi-warnstreiks-bei-nahverkehrsbetrieben.html>